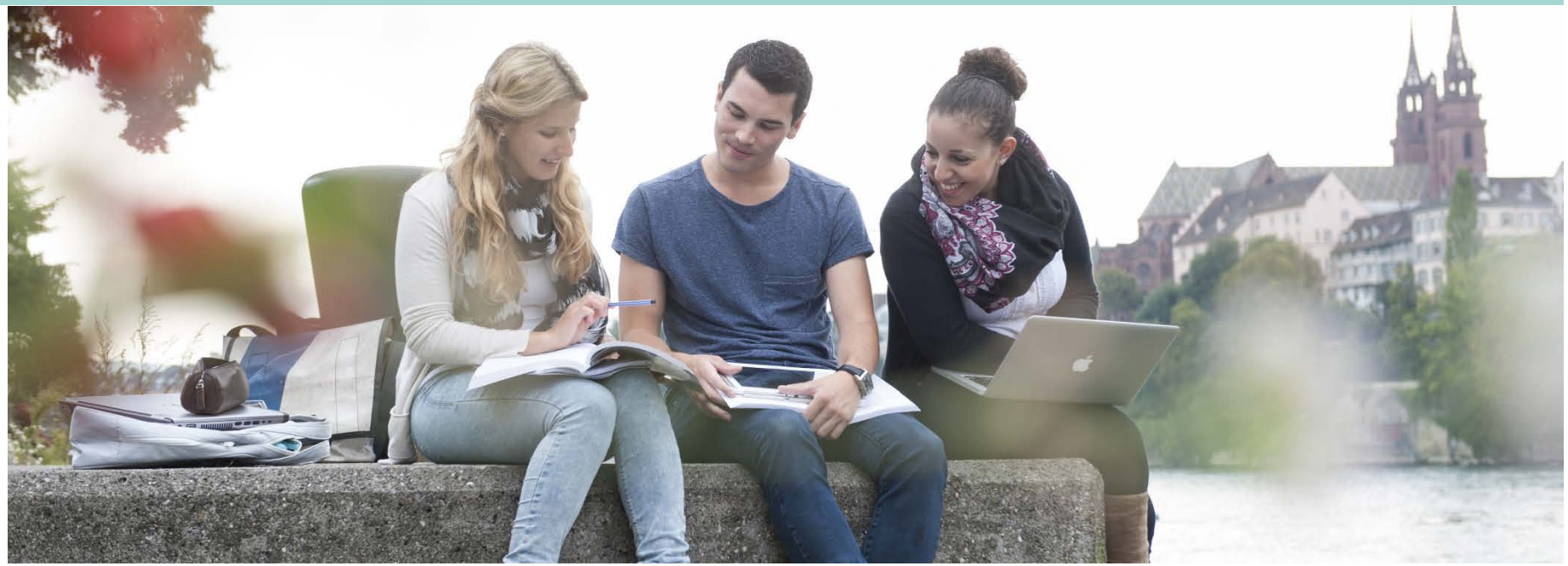
Universität Basel

Student Exchange
Nat. und Intern. Zusammenarbeit

Andrea Delpho, 14.9.2020



Student Exchange

Gründe für einen Auslandsaufenthalt
Die in Abschlussberichten von Studierenden am häufigsten genannten Gründe sind:

– Verbesserung von Sprachkenntnissen

– Interkulturelle Erfahrungen

– Kennenlernen des eigenen Fachs aus neuer Perspektive

– Eigene Unabhängigkeit erproben

– Private Gründe (Freundschaften etc.)

– Gezielte fachliche Gründe (Forschungsschwerpunkte etc.)

Bilateral Agreements

Partnerschaftsverträge

– Europa: Erasmus und Swiss-European Mobility Program

– Asien: China, Indien, Südkorea, Singapur, Taiwan, Japan

– Nordamerika: USA, Netzwerkprogramm MAUI

– Lateinamerika: Mexiko, Region Rio Netzwerkprogramm REARI-RJ

– Afrika: Marokko, Südafrika, Namibia

– Australien: Australian European Network Program

Achtung:

– Austauschabkommen in Europa v.a. auf der Ebene der Fakultäten und Fachbereiche

– Austauschabkommen weltweit v.a. auf Fakultätsebene oder universitätsweit

Vorgehen beim Organisieren eines Auslandsaufenthalts

- Prioritäten klären: wozu soll der Aufenthalt dienen?
- Wann und wie lange? Wann im Studium? Vorlaufzeiten und Fristen klären
- Was? Auslandssemester, Praktikum, Sprachkurs oder Lehrassistenzen?
- Wo: Welche Destinationen sind für mich möglich? Partnerdatenbank konsultieren, mögliche externe Programme
- Wer hilft: Mobilitätskoordinatoren des Fachs, Student Exchange, Bundessstellen (Swissuniversities), AISEC, private Anbieter
- Finanzen klären: Gebühren, Lebenskosten, Stipendienmöglichkeiten

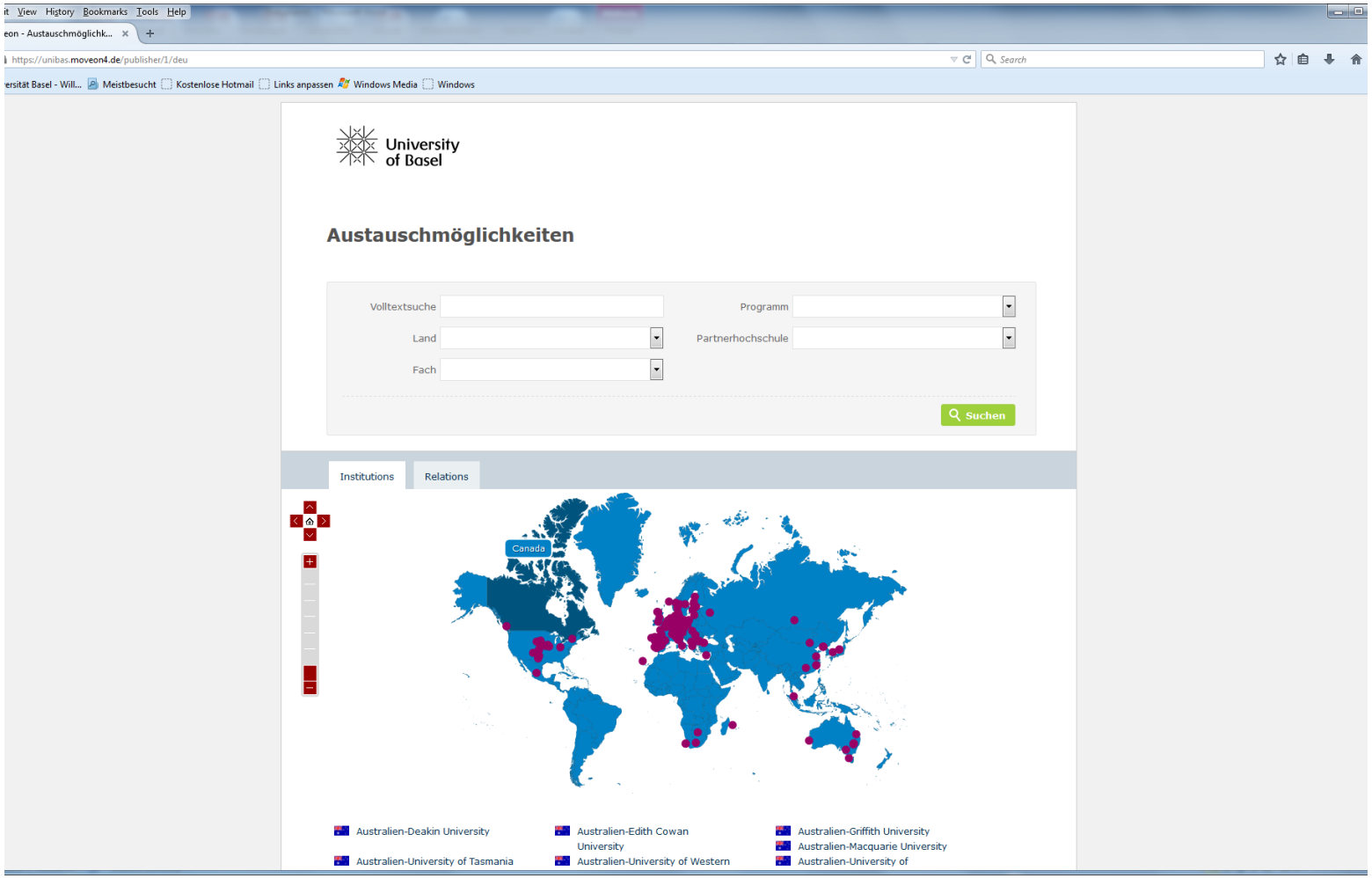
Studientechnische Fragen

- Auslandsaufenthalt und Studienorganisation
- Wird der Aufenthalt anerkannt (z.B. Praktikum)
- Auslandssemester: Anrechnung von Kreditpunkten durch Learning Agreement VOR Beginn des Auslandsaufenthalts
- Prozedere und Zuständigkeiten zwecks praktischer Anrechnung der auswärtigen Leistungen (ECTS und andere credits)

Mobilität in der Schweiz

- es ist ohne viel Aufwand möglich, ein Mobilitätssemester an einer anderen Schweizer Universität oder einer ETH zu verbringen
- auch hier kann man sprachliche und interkulturelle Erfahrungen machen
- An den meisten CH-Universitäten ist auch Modul-Mobilität/hochschulübergreifendes Studium möglich
  (nur einzelne LV werden an der Gastuniversität besucht)
  Achtung: gilt nicht für die beiden ETHs

Partnerdatenbank



Partnerdatenbank

Links:

– Uni Basel: Mobilität Outgoing

– MoveOn Datenbank: Partneruniversitäten

– MoveOn Datenbank : Anmeldeformulare

Universität Basel

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit.

Kontakt:
Andrea Delpho
Gérald Zimmermann

Student Exchange – Nationale und Internationale Zusammenarbeit
Petersplatz 1, 4001 Basel, Büro 020,
Tel. 061 207 30 28
www.unibas.ch/de/Studium/Mobilitaet